

TERRALIFE® - LANDSBERGER GEMENGE

Die ertragreiche DSV Traditionsmischung

Profil

Das Lansberger Gemenge vereint Futter- und Zwischenfruchteigenschaften in einem Produkt. Die Mischung hat sich seit Jahrzehnten in der Praxis bewährt. Sie bildet eine üppige Biomasse sowie eine gute Bodenbedeckung, was zur Verhinderung von Bodenerosion und zur Entwicklung eines tiefreichenden Wurzelsystems beiträgt. Winterwicke und Inkarnatklee dienen sowohl der Stickstofffixierung als auch als Proteinquelle für die Futterverwertung. Die Mischung enthält beste Sorten aus dem Züchtungsprogramm für Futter- und Zwischenfrüchte der DSV.

- Eiweißreiches Futter
- Gute Winterhärte
- Bodenbedeckung und Durchwurzelung

N-Potenzial ca.80 kg/ha

Zusammensetzung

37.6%	Leguminosen
0%	Kreuzblütler
	Welsches Weidelgras, Inkarnatklee, Winterwicke

Angabe in Samenanteil (%) / Bei Nichtverfügbarkeit einzelner Sorten/Arten werden diese durch gleichwertige ersetzt.

Aussaatform

	Blanksaat, Mulchsaat, Direktsaat, Streuereinrichtung auf Bodenbearbeitungsgerät, Drohne

Weitere Informationen

Besondere Eigenschaften	für alle Böden; hoher Grün- und Trockenmasse-Ertrag; hoher Futterwert; große Wurzelmasse; im allgemeinen als Winterzwischenfrucht angebaut

Fruchtfolgen

Raps, Kartoffeln, Zuckerrübe, Mais, Getreide

Anbauhinweise

Aussaatstärke	50 kg/ha	
Aussaatzeit	von Ende August bis Mitte September	In Blanksaat, ab Mitte Mai in Untersaat (z. B. Winterweizen, Mais ab 8-Blattstadium). Zur Futternutzung: So früh wie möglich.
Nutzung	Zwischenfrucht, Sommerzwischenfrucht, Winterzwischenfrucht, Gründüngung, Schnitt, Extensive Weidenutzung, Untersaat, Untersaatmischung für Mais, späte Aussaat, sehr späte Aussaat, N-Potenzial: ca. 80 kg/ha, leguminosenbetont, winterhart	

Die hier genannten Sorteninformationen, Empfehlungen und Darstellungen erfolgen nach bestem Wissen und Gewissen, aber ohne Gewähr auf Vollständigkeit und Richtigkeit. Wir können nicht garantieren, dass die beschriebenen Eigenschaften wiederholbar sind. Alle Angaben dienen als Entscheidungshilfe. Mischungszusammensetzungen können sich bei Nichtverfügbarkeit einzelner Sorten ändern. Stand 07/2024, Änderungen vorbehalten.